

Kaseinfreies, flüssiges
Kombinationsprodukt zur
frühzeitigen Entfernung
störender Gerbstoffe in
Maische und Most

Produkterläuterung

Erbslöh Mostgelatine CF ist ein flüssiges, kaseinfreies Kombinationsprodukt aus Gelatine, Hausenblase und PVPP zur vorbeugenden Maische- und Mostbehandlung. Erbslöh Mostgelatine CF bewirkt eine Reduzierung der Gesamtpolyphenole und unterstützt die Sedimentation. Durch die kaseinfreie Herstellung ist Erbslöh Mostgelatine CF im Sinne der Allergenkennzeichnung nicht kennzeichnungspflichtig. Gerade in der arbeitsintensiven Herbstzeit erleichtert Erbslöh Mostgelatine CF die ersten Schritte zur Erzeugung von hochqualitativen Weinen. Bedingt durch die spezifische Zusammensetzung garantiert das innovative Flüssigprodukt einen effektiven Einsatz zur frühzeitigen Gerbstoffkorrektur. Damit verbunden ist der Schutz gegenüber späterer Hochfarbigkeit. Besonders bei hoher mechanischer Belastung des Lesegutes, langen Maischestandzeiten oder sonstigen Maischebelastungen, bei denen mit erhöhten Gerbstoffgehalten gerechnet werden muss, ist der Einsatz von Erbslöh Mostgelatine CF sinnvoll. Zulässig nach den Verordnungen und Richtlinien der EU. Fachlaborgeprüft auf Reinheit und Qualität.

Behandlungsziel

Die Anwendung von Erbslöh Mostgelatine CF erfolgt, um störende Polyphenol- und Catechingehalte zu reduzieren. Die frühzeitige Entfernung dieser im Übermaß störenden Substanzen gewährleistet reintonige Jungweine. Umfangreiche und aufwendige Weinbehandlungsmaßnahmen zur späteren Gerbstoffkorrektur können somit umgangen werden. Auch die Neigung zum untypischen Alterungston kann mit der Anwendung von Erbslöh Mostgelatine CF verringert werden.

Produkt und Wirkung

Mit Erbslöh Mostgelatine CF ist es gelungen, eine kaseinfreie Mostgelatine herzustellen. Die Hauptbestandteile sind 20 %ige flüssige Gelatine unterschiedlicher Molekülstruktur und Molekülgröße, Hausenblase und kreuzvernetztes Polyvinylpyrrolidon. Der sorgfältig abgestimmte PVPP-Anteil reduziert ein breites Spektrum an unerwünschten Bitterstoffen, ohne dabei wertvolle Inhaltsstoffe zu entfernen.

Parallel zur geschmacklichen Verbesserung unterstützt Erbslöh Mostgelatine CF die natürliche Selbstklärung und die Bildung eines Trubdepots. Vor allem bei kühler Witterung stellt daher ein wirkungsoptimiertes Kombiprodukt wie Erbslöh Mostgelatine CF, eine sinnvolle Alternative dar.

Dosage

Je nach Gerbstoffbelastung 50-200 mL Erbslöh Mostgelatine CF/100 kg Maische bzw. 100 L Most.

Anwendung

Der Einsatz von Erbslöh Mostgelatine CF erfolgt direkt und ohne Verdünnung zur Maische bzw. zum Most. Die Produkttemperatur sollte bei der Anwendung mindestens 15 °C betragen. Sinnvoll ist eine Zugabe vor dem Entschleimen oder Separieren, da dann die unterstützende Klärwirkung genutzt werden kann. Je nach Temperatur und Trubbelastung setzt sich Erbslöh Mostgelatine CF nach 2-6 Stunden ab. Nach Zugabe ist auf gleichmäßige Verteilung in der Maische oder im Most zu achten.

Erbslöh Mostgelatine CF wird meist in Kombination mit Seporit PORE-TEC oder MostRein® PORE-TEC eingesetzt. Bei faulem Lesegut kann zusätzlich mit Granucol® GE gearbeitet werden. Zwischen der Zugabe der einzelnen Produkte muss konsequent gerührt werden. Folgende Reihenfolge ist einzuhalten:

Granucol® GE - Seporit PORE-TEC/MostRein® PORE-TEC - Erbslöh Mostgelatine CF.

Ein Mitvergären ist möglich. Bessere Ergebnisse werden jedoch bei einer Trubabtrennung vor der Gärung erreicht.

Lagerung

Lagertemperatur 20 °C und nach Öffnen des Gebindes zum baldigen Verbrauch vorsehen. Vor Gebrauch sorgfältig schütteln. Container sollten vor und während des Gebrauchs mittels Rührgerät durchmischt werden, um eine Sedimentation zu vermeiden.